

Versiertes Duo entfacht Magie

Trompeter Nils Wülker und Gitarrist Arne Jansen in der Harmonie

BONN. Konzerte im Endenicher Musikclub Harmonie sind für den Trompeter Nils Wülker stets ein Heimspiel. In Bonn geboren und aufgewachsen, verfügt der 34-jährige Musiker, der inzwischen auch international Meriten erworben hat, über eine ansehnliche Fangemeinde, die den Harmoniesaal mühelos füllte.

Nils Wülker erschien diesmal nicht mit Band, sondern beschränkte sich bei seinem neuerlichen Auftritt auf ein

Duo mit seinem Gitarristen Arne Jansen, der in der Musikszene ebenfalls ein ausgezeichnetes Renommee genießt. Schon seit längerem hatte die beiden sich mit dem Gedanken beschäftigt, „was man zu Zweit anstellen könnte“ und dementsprechend ihr Songmaterial durchforstet, was sich im Duo Trompete-Gitarre umsetzen ließe.

Das bemerkenswerte Ergebnis stellten die beiden Instrumentalisten jetzt vor. Nils Wül-

ker und Arne Jansen hatten bei ihrer Repertoireauswahl keine Probleme. Ganz offensichtlich verfügen ihre Kompositionen über genügend Substanz, auch in Duobesetzung weit mehr als nur zu klingen, sondern vor allem durch wohlüberlegte wie kreative Bearbeitung der beiden Solisten ihre Magie zu entwickeln.

Trompete und Gitarre präsentierten sich dabei als homogene Einheit, die stilistisch elegant und offen zwischen Jazz,

Rock, Funk, Soul und Blues changierte. Nils Wülker und Arne Jansen entpuppten sich dabei als wahre Klangfetischisten, die ihren Songs anhand einiger gezielt und geschmackvoll eingesetzter elektronischer Effekte und Loops viel Atmosphäre verliehen und vor allem solistisch zu brillieren wussten.

Wohlverdienter Applaus des Publikums in der Harmonie für diese beiden sympathischen Ausnahmemusiker. (WPR)



Nils Wülker (vorne) und Arne Jansen gastierten in der Harmonie.